

Soziales Engagement in Zillingtal wird ausgebaut

Nachbarschaftshilfe in Zillingtal ist nicht nur ein Schlagwort! Unsere Bevölkerung beweist seit vielen Jahren, dass unsere „große Dorffamilie“ auch im täglichen Leben einen gegenseitig helfenden Familienverband darstellt.

Vor über 10 Jahren wurde das Sozialnetzwerk Zillingtal ins Leben gerufen. Dieses erfolgreiche Sozialprojekt der Gemeinde wird erweitert und ausgebaut. Das bereits tolle Angebot wird mit dem Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“ gemeinsam für die Bevölkerung noch attraktiver gemacht. Beide überparteilichen und gemeinnützigen Vereine bieten soziale Dienste für alle Generationen an.

Unser Grundgedanke ist Nachbarschaftshilfe – gegenseitige Unterstützung und Hilfe wird in Zillingtal noch stark gelebt und umgesetzt. Leider mussten wir jedoch auch mit den Jahren erfahren, dass nachbarschaftliche Hilfe vielen gesetzlichen Regelungen unterliegt. Daher haben wir uns nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, ein gesetzlich gedecktes, neues, soziales Angebot in Zillingtal anzubieten.

Bei uns in Zillingtal ist bereits vieles gegeben

Durch Engagement und Weitblick kann unsere Gemeinde mit vielem aufwarten. Viele attraktive Angebote in verschiedenen Bereichen, z.B. der Mobilität, Jugend- und Senioren Taxi, eigener Schulbus mit Einkaufsfahrten, das Gesunde Dorf und Sozial Netzwerk Zillingtal, Essen auf Rädern, gemeindeeigene Arztordination, gratis Hilfsmittel-Verleih, abwechslungsreiche Angebote für alle Generationen, Generationenkaffee, Langsam-Geh-Treff, Besuchsdienste bzw. auch Angebote durch unsere Vereine, Projekt „Jugendfreundliche Gemeinde“ werden den Familien und älteren Mitbürgerinnen gibt es bereits.

Aus „eins + eins mach zwei“

Es wird weiterhin das Sozial Netzwerk Zillingtal und jetzt auch die Nachbarschaftshilfe Plus als eigenständige Vereine geben.

Neben Fahr- und Begleitdiensten zur medizinischen Versorgung, zum Einkauf oder zu Behörden, werden Besuchsdienste und gemeinsames Spazierengehen, Oma- Opa Aushilfsdienst und vieles mehr im Rahmen des Projektes angeboten. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sind versichert, erhalten Fahrtspesenersatz und werden von der Standort-Koordinatorin Christiane Trolp in Zillingtal und Hirm betreut. Sie ist für Sie immer erreichbar am:

MO + MI: 8:00 – 10:00 Uhr im Büro (Gemeindeamt)

MO - FR: 8:00 – 12:00 Uhr telefonisch und per E-Mail

Tel: 0664/53 66 940

E-Mail: zillingtal@nachbarschaftshilfeplus.at

Was sich ändern wird, ist leicht beantwortet.

- Das bereits gute Angebot wird noch verbessert!
- Die Synergien werden sinnvoll genutzt!
- Ein funktionierendes System wird erweitert und dem Bedarf angepasst!
- Die freiwilligen Helferinnen und Helfer sind erweitert rechtlich abgesichert!
- Eine fixe Ansprech- und Koordinationsstelle wird endlich durch Christiane Trolp für alle gegeben sein!
- Den KlientInnen und Familien kann mit zusätzlichem Einsatz noch besser geholfen werden!
- Durch die Gemeindekooperation mit Hirm wird übergreifender Nutzen erzielt!

Was bietet die Zukunft

NachbarschaftsHILFE PLUS soll die ältere Generation bei der Bewältigung kleiner alltäglicher Aufgaben unterstützen und bietet ihr dadurch die Möglichkeit, länger im gewohnten Umfeld zu bleiben. Die jüngere, berufstätige Generation wird etwas entlastet.

Unser Projekt NachbarschaftsHILFE PLUS soll ein generationsübergreifendes Helfen darstellen und ein erweitertes Angebot zum Sozial Netzwerk Zillingtal bieten. Unter dem Motto „Miteinander - Füreinander“ gemeinsam für ein lebenswertes Zillingtal.

Dieses Angebot ist, dank der Finanzierung durch die Gemeinde Zillingtal und einer Förderung durch das Land Burgenland, für unsere GemeindegängerInnen **kostenlos**.

Wenn Sie Interesse an diesen sozialen Angeboten für sich oder einen Familienangehörigen haben bzw. sich vorstellen können, für andere ehrenamtlich aktiv zu werden, sind Sie herzlichst willkommen. Nehmen Sie Kontakt mit Christiane Trolp Tel. Nr. 0664/53 66 940 oder persönlich am Montag und Mittwoch von 8:00 bis 10:00 im Büro (im Gemeindeamt) auf.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns, wenn Sie mit Ihren Bekannten, Freunden oder Familienangehörigen darüber sprechen.

Bürgermeister Johann Fellingner